

reits vom 31. Dezember 1657 bis 2. Januar 1658 in Luzern stattfinden -]⁵, die von oberkheits wegen Verohrneten Richter Einzueladen, by näbes dem H Zwyer die Ervorderliche ankhündung abvolgen Zue Lasen. Do man Alss dann uff erschinen oder ussbliben dess ohrts Ury⁶ sambentlich die vernere noturfft Zue berathschlagen woll wüssen wirt, Gott pitende nun mehr sein sägen herzue verlichen wölle Jn dessen Schutz Schirm ...".

"myn concept"

"Zug schribt An Lucern: wegen Zwyers A.º [16]57"

- 1) s. EA VI 1, 396 a Zeile 2ff. 2) s. ebenda 391 a, c
- 3) Der Vorschlag, deswegen eine Tagsatzung der IX kath. Orte auf den 6. Dezember 1657 nach Stans einzuberufen, wurde abgelehnt, s. ebenda 396 a Zeile 1f.
- 4) Die 11 vorangehenden Wörter sind von einer anderen Hand als Einschub auf die linke Blattseite geschrieben.
- 5) s. ebenda 397 (Nr. 235). Stadt und Amt Zug sollte dabei nicht durch **Beat II**. Zurlauben vertreten sein.
- 6) Uri liess sich dann aber durch Johann Franz **Imhof**, Johann Balthasar **Bessler** und Burkard **Zumbrunnen** vertreten.

Konzept, Glosse und Dorsualnotiz vom Zuger Stadt- und Amtsrat, Beat II. Zurlauben - AH 145, 173-174 - Blatt 174^r leer

145/70

1634 November 18.

A

SCHREIBEN VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG AN [SCHULTHEISS UND RAT VON] LUZERN

"Schryben An Lucern. Wegen Ruoffs der Müntzen. ...":

"Diewyl uff deren by Üch [dem Vorort der kath. Orte] Letstlich Von gemeinen [IX] Catholischen Ohrten [samt Abtei St. Gallen] gehaltner Zusammenkhunfft [vom 29./30. September 1634]¹, Nebendt Anderem auch des schädlichen Münzwesens halber² Underredt Und Verabscheidet worden, dass die reformation nach inhalt Badischen Abscheidts [der am 6. Juli 1634 begonnenen Jahrrechnung]³ Jnnmittels Vier wuchen häte angenommen Und Publiciert, auch darumben üweren, und Unseren E. [Bürgermeister und Rat] der Statt Zürich [als Vorort der eidg. Orte] Zuogeschriben werden sollen. Zuogleich auch Jnnert solchen Zyt, von ... [Schultheiss und Rat] beeder Loblichen Stetten Fryburgs und Solothorn Versprochne resolutionen desshalber erfolgen. Nun aber Uns biss dahero einicher bericht wessen des ein Und Ander Ohrt Hierüber entschlossen sye, Zuokommen. sonders sich täglich erscheint, wass massen die abgeruften geringen, undt unwährschafften cleinen Müntzen

wider heüffig inschlychendt, die groben goldt: Undt silbersorten gesteigert, ussgewechsslet, und alles widerumb in solches unordenliches, eigennütziges, und schändliches Wesen gerathen Will Dass Unsers befindens (wo nit, mit nothwendigem ansächen ernstlich, undt einmüetig abgewärt, und Vorbuwen wurde) Wir ein allgemeines Übel, Thürung, undt allerhandt beschwärligkheiten, widerumb wye Leyder Vor wenig Jahren auch beschächen, Zu erwarten hätendt. Desswegen wir kheinen Umbgang nemmen wellen, Üch ... hiermit fründt Eydtgnössischer wollmeynung anzuosuoohen Undt Piten, Uns unbeschwärt berichten Wellendt Wass uch diser sach wegen Von obgedachten Ü: und UE: der dryen Stetten [Zürich, Freiburg und Solothurn] sidthero begägnat, und wohin diss fahls Üwer guotbefinden old vorhaben gestellt syn möchte: Und so Veer (wye nunmehr ein Zythero verspürt worden) der gemeine verglich consenss Undt mitstimung der 13 ohrten, söllichem gschefft nit khan erhalten werden, Ob Jer ... nit auch mit unss, für Rathsam hielten, ein besondere conferentz von gemeinen fünf Catholischen Ohrten sambt uweren undt u.E. von Zürich, und Glariss [d.h. der VII Orte - VIII Alte Orte ausg. BE], ehist müglich anzustellen [- eine solche Tagsatzung sollte dann allerdings nicht zustandekommen -], undt noch bestendigen mitlen dermalen einest Zu trachten, was gestalten doch obangezeigtem Könftigem Übel vorzebuwen, In demme aber wir unss Uff üwer ... ahngewohnte fürsichtigkheit und sorgfalt verlassen, üwers wolmeinlichen erachtens, und antwortlichen berichts, by Zeigeren darmit abzufertigen Zuo vernerer unser Nachrichtung erwarten wellend, unss sambtlichen Gottes gnädigen bewahrung durch das gethrüwe fürpit **Mariae** Volempfhlende. ...".

- 1) s. EA V 2, 901 (Nr. 708). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch **Beat II**. Zurlauben vertreten.
- 2) s. ebenda 903 h
- 3) s. ebenda 876 (Nr. 694) spez. 876 a. Auch an dieser Jahrrechnung war Zurlauben nicht anwesend.

Konzept von Ammann Beat II. Zurlauben - AH 145, 175

145/71

1648 Juni [13.]

A

SCHREIBEN VON [ALTLANDAMMANN UND LANDRAT VON] URI AN DEN LANDVOGT [DER FREIEN ÄMTER, HANS KONRAD] WERDMÜLLER

"Uszug[:] Recommendationsschreibenss von der oberkheit Zue Ury An H. Landtvogt Werdtmüller abgangen, wegen Oberst [Sebastian Peregrin]